

SPARK 033

(Matrix Code: **SPARK033.00** for StartOver.xyz game.)

UNTERSCHIEDUNG: Es gibt einen Unterschied zwischen deinem Herzen und deiner Seele. Dein Herz gibst du den Menschen, die du liebst. Deine Seele gibst du deiner Bestimmung.

VERTIEFUNG: Im karriereorientierten Leben, wo Konsum als Unterhaltung gilt und in hoher Geschwindigkeit gelebt wird, ganz so wie es die moderne Kultur bewirbt, könnten Betrachtungen über dein Herz und deine Seele irrelevant oder antiquiert erscheinen, besser geeignet für Romantik-Romane oder religiöse Studien. Doch ohne diese Unterscheidungen können jede Menge herzzerbrechende, seelenhungrige Szenarien entstehen und deinen potentiellen Frieden und die Harmonie auf unangenehme Weise untergraben. Ohne Kenntnis dieser Unterscheidungen kannst du dir nicht vorstellen, was du ausprobieren könntest, wenn die undefinierten Störungen chronisch werden. Du weißt bloß, dass du irgendetwas versuchen musst, bevor deine Beziehung auseinanderdriftet und bloß zu einer weiteren statistischen Angabe auf den Scheidungslisten wird.

Das Herz und die Seele sind zwei Zentren deines Vier-Körper-Systems. Die anderen beiden sind der Verstand und der physische Körper selbst. So wie jeder der vier Körper, so brauchen auch das Herz und die Seele jeweils ihre eigene Art von Nahrung, um zu gedeihen.

- Der physische Körper wird von sauberer Luft, von der Wärme der Sonne, frischem Wasser, Bewegung, Berührung und von gesunden Lebensmitteln wie Obst, Gemüse, Proteinen und Kohlenhydraten genährt.
- Der Verstand wird von anregenden Ideen, von Information, Unterscheidungen, Unterhaltung, herausfordernden Problemen, Klarstellungen, Systemen und Modellen genährt.
- Das Herz wird von Kameradschaft, Kommunikation, Gehörtwerden, dem Mitteilen von Gefühlen, klaren Grenzen, Intimität, Vertrauenswürdigkeit, Akzeptanz, Kontakt und Liebe genährt.
- Die Seele wird von der Klarheit der Absicht, Vision, Inspiration, Führung, Respekt, nichtlinearer Information und Möglichkeit genährt.

Zu versäumen, das Herz und die Seele zu nähren, hinterlässt sie verkümmert und schwach, mit dem verzweifeltsten Versuch, alles zu tun, um zu überleben. Es könnte den Anschein haben, dass der Versuch, dem Herzen Seelennahrung zu geben oder der Seele Herznahrung, eine Weile funktioniert, aber es wird auf Fehlernahrung hinauslaufen, so wie der Versuch, nur mit Gebäck oder gebratenen Hühnchen zu überleben. Früher oder später bläht sich das ganze System auf und versagt.

(Anmerkung: In diesen Szenarien werden der Kürze zuliebe stereotype Rollen benutzt.)

Szenarium #1: Der gute Ehemann. Die Arbeit des Mannes erfüllt nicht seine Seele, aber er merkt es nicht. Er hat sein Herz und seine Seele der Familie gegeben. Sein Herz wird von der allgemeinen Familienliebe genährt, aber nicht von der Liebe seiner Frau. Da ihr Mann nur gut ist und nicht authentisch inspiriert lebt, macht er sie nicht

an. Die Frau hat die Gesundheit ihres Herzens und ihrer Seele für Sicherheit geopfert, die vom guten Ehemann bereitgestellt wird. Der Gatte flirtet nicht und trinkt nicht. Er zahlt die Rechnungen und scharwenzelt auf knabenhafte Art um sie herum. Aber die Frau wünscht sich zutiefst, dass ihr Mann ihr sein Männerherz auch auf erotische Art gibt, und sie will, dass er seine Seele einer Arbeit oder Projekten gibt, die ihn total antörnen. Der Mann denkt, das sei unartig oder selbstsüchtig, also probiert er es nicht.

Szenarium #2: Der Untätige. Der Mann hat eine Frau gefunden und statt seine Seele bei der Ausübung seiner Bestimmung zu riskieren oder sein Herz bei seiner Frau, tut er gerade mal das Nötigste, um über die Runden zu kommen. Die Frau hat weder Verständnis dafür, noch respektiert sie, dass ihr Mann eine Seele hat. Sie weiß nur, dass sie ihren Mann bei sich zu Hause haben will, damit er ihr beim Familienleben hilft. Sie betrachtet die Arbeit ihres Mannes als Energieverlust und beschwert sich, dass er zu viel Zeit in der Arbeit verbringt und dafür nicht genug Geld nach Hause bringt. Sie gibt ihr Herz ihren Kindern und will, dass ihr Mann sie trotzdem liebt.

Szenarium #3: Der Freiberufler. Der Mann hat sich fabelhafte Arbeit erschaffen, die seine Seele mehr als reichlich nährt. Jeden Tag kann er seine Bestimmung in Aktion sein, kreative Projekte managen und einen Unterschied für die Gemeinschaft oder die Menschheit im Allgemeinen machen. Er zieht seine Frau mit in seine inspirierte Vision und für eine Weile ist ihre Seele auch genährt. Aber der Mann nährt sein Herz mit einem Überfluss an Seelennahrung und weiß nicht, dass sein Herz und das Herz seiner Frau danach hungern, einfach nur offen miteinander zu sein. Die Herznahrung scheint zu weich und zart, um real für ihn zu sein, verglichen mit der prachtvollen Schwingung der Seelennahrung. Er ist schockiert, wenn sie der Intimität von Herznahrung zuliebe mit einem einfacheren Mann davonläuft.

Szenarium #4: Der Wissenschaftler. Der Mann beschäftigt sich mit hochleistungsfähigen technischen Entwicklungen oder mit Forschung. Jeden Tag badet er in einer Fülle reicher anspruchsvoller, intellektueller Nahrung. Er verwechselt intellektuelle Ekstase mit sowohl Herz- als auch Seelennahrung. Er legt sein Zentrum in seinen Kopf, damit er nicht sein verhungertes Herz und die Leere seiner Seele fühlt. Seine Frau sieht, dass er mit seiner kopfzentrierten Arbeit glücklich ist, aber sie verhungert auf jeder Ebene ihrer Beziehung mit ihm. Sie kann nicht einmal intellektuelle Intimität mit ihm teilen, denn alles, was sie ihm anbieten könnte, langweilt ihn bloß, und alles, was er anbietet, klingt einfach nur verrückt für sie. Also sehen sie sich gemeinsam Filme an.

Szenarium #5: Die Krankenschwester. Die Frau ist eine Heilerin. Sie heilt mit Liebe. Sie ist so uneingeschränkt herzlich und liebevoll in der Arbeit, dass sie ihr Herz und ihre Seele mit Herznahrung nährt. Ihre Seele ist nicht richtig genährt, weil sie ihr Zentrum in ihr Herz legt. Sie kommt nach Hause zu ihrem Mann, der ihr Herz will, und sie sieht ihn an, als sei er einfach nur ein weiterer Patient, der Heilung will. Ihr Herz ist bereits überbeansprucht, also bekommt ihr Mann nur wenig davon.

Deinen Bestimmungsprinzipien zu dienen nährt deine Seele. Deiner Beziehung zu dienen nährt dein Herz. Beides will genährt sein. Auch bei deinem Partner. Wenn du deinen Partner vor die Wahl stellst, seine Seele mit seiner Arbeit zu nähren *oder* sein

Herz mit dir zu nähren, dann endest du mit jemandem, der halb lebendig ist. Wenn du dein Herz mit deiner Seele verwechselst oder deine Beziehung mit deiner Bestimmung, dann hält dich Unausgeglichenheit von weiterer Entwicklung ab. Wenn du versuchst, deinem Partner deine Seele zu geben, will er sie nicht und wird entmutigt. Selbst wenn er es nicht artikulieren kann, so will er, dass du deine Seele deiner Bestimmung gibst. Er will, dass du lebendig und inspiriert bist, indem du deinen wahren Absichten dienst, und dass du ihm diese Lebendigkeit und Inspiration vom Herzen zuteil werden lässt.

EXPERIMENT:

SPARK033.01 Bring Ordnung in dein Leben. Nähre dein Herz mit Herznahrung von deinem Partner. Nähre deine Seele mit Seelennahrung aus deiner inspirierten Arbeit. Sobald du diese Unterscheidung triffst, beobachte, was sich ändert. Einige Menschen berichten, dass sie eine Leichtigkeit des Seins gewinnen, als sei ihre Seele von einer unbekanntenen Last befreit. Einige Menschen merken, dass ihre tägliche Arbeit einen neuen Grad an Leistungsfähigkeit erreicht, oder dass sie den Mut haben, viel kühner und zuversichtlicher an Dinge heranzugehen – ohne die Angst, die Liebe zu verlieren, falls sie scheitern. Einige Menschen stellen fest, dass ihre Beziehung durch eine neue Freiheit im Ausdruck erblüht, so als sei sie von einer alten Verunreinigung reingewaschen worden. Nimm die Veränderungen, die du erfährst, zur Kenntnis und schreib sie auf.